

Bürgerdialog zur Verkehrssicherheit auf dem Messegelände Augsburg

Bundesminister Alexander Dobrindt diskutierte am 22. Juli auf der Messe Augsburg mit über 160 Augsburgerinnen und Augsburgern Fragen der Verkehrssicherheit und Lebensqualität. Es war der erste Bürgerdialog mit dem Minister. Mit dabei waren auch 4 Klassen mit Kfz-Mechatroniker-Azubis der Berufsschule 1 Augsburg.

Zusammen mit dem Minister auf dem Podium waren neben dem Vizepräsidenten der Deutschen Verkehrswacht Horst Schneider, Motorrad-Weltmeister Stefan Bradl, der ehemalige Eishockey-Nationalspieler Leonardo Conti, der Polizeipräsident von Schwaben-Nord Michael Schwaldt auch die BS1-Schüler der Klasse 12a Kfz Markus Atunkaynak und Philipp Schubaur. Die beiden Azubis beteiligten sich



rege an der Diskussion mit dem Minister. Aus ihren persönlichen Erfahrungen konnten Risikofaktoren und Risikogruppen näher betrachtet werden. Alle Experten waren sich einig, dass nur verstärkte Aufklärung und gezielte Weiterentwicklung intelligenter Assistenzsysteme die Verkehrssicherheit verbessern helfen.

Im Fahrradparcours für die jungen Radfahrer zeigten sich anschließend die motorischen Herausforderungen beim Balancieren und Ausweichen vor Hindernissen. Fahranfänger konnten am Steuer von Elektrofahrzeugen auf dem Parkplatz der Messe die Zukunft der Mobilität testen. Davon machten auch unsere Azubis regen Gebrauch. Unsere beiden Podiumsteilnehmer durften sogar mit dem Verkehrsminister eine Testfahrt mit dem elektrisch angetriebenen Sportwagen BMW i8 unternehmen.



Elektromobilität kann Lebensqualität steigern, wenn die erforderliche Ladeinfrastruktur weiter ausgebaut wird. Diese stellten einige Aussteller von Stromzapfsäulen vor. Zudem konnten sich die Azubis über Elektrofahrzeuge von Audi und BMW informieren. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Für die hungrigen Schüler gab es Würstchen vom Grill und alkoholfreie Getränke.

